

14 εἶπεν αὐτοῖς, Ὑμεῖς οὐκ οἶδατε
 15 οὐδέν,⁵⁰ οὐδὲ λογίζεσθε ὅτι συμ-
 16 φέρει ὑμῖν ἵνα εἰς ἄνθρω-
 17 πος ἀποθάνῃ ὑπὲρ τοῦ λαοῦ
 18 καὶ μὴ ὅλον τὸ ἔθνος ἀπόληται.⁵¹ τοῦ-
 19 το δὲ ἀφ' ἑαυτοῦ οὐκ εἶπεν, ἀλλὰ
 20 ἀρχιερεὺς ὢν τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐκεί-
 21 νου ἐπροφήτευσεν ὅτι ἔμελλεν Ἰησοῦς
 22 ἀποθνήσκειν ὑπὲρ τοῦ ἔθνους,
 23⁵² καὶ οὐχ ὑπὲρ τοῦ ἔθνους μόνον ἀλλ'
 24 ἵνα καὶ τὰ τέκνα τοῦ θεοῦ τὰ
 25 διεσκορπισμένα συναγάγῃ εἰς ἓν.

Übers.:

Blatt A ↓

[Seite] 100

01^{10,1} Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht ein-
 02 tritt durch die Tür in
 03 das Gehege der Schafe, son-
 04 dern anderswo hinübersteigt, je-
 05 ner ist ein Dieb und ein Räuber.
 06² Wer aber hineingeht durch die Tür,
 07 ist Hirte der Schafe.³ Die-
 08 sem öffnet der Türhüter, und die Scha-
 09 fe hören seine Stimme, und
 10 er ruft die eigenen Schafe mit Namen
 11 und führt sie hinaus.⁴ Wenn die eigenen (Schafe) al-
 12 le er herausgebracht hat, vor ihnen
 13 geht er, und die Schafe ihm
 14 folgen, weil sie kennen die Stimme,
 15 seine;⁵ einem Fremden aber werden sie nicht fol-